

Havøygavlen

Karte

Bevor man auf der Fahrt nach Norden aus dem Rolvsøysundet in den Breisundet einfährt, wird an Steuerbord die Insel Havøya passiert.

In diesem Bereich begegnen sich bei eingehaltenem Fahrplan das nordgehende und das südgehende Schiff.

Das Inselgelände steigt in westlichen Bereich auf einer kurzen Distanz von der Küstenlinie zu einer Hochebene (ca. 200 m) [siehe Höhenmodell](#) an.

Mit 284 m ist [Havøygavlen](#) in dem Bereich auf der Hochebene die höchste Erhebung und dadurch Namensgeberin für den dortigen Windpark.

[Arctic Wind AS](#) mit Sitz in Havøysund hat den Windpark Havøygavlen entwickelt und im Oktober 2002 in Betrieb genommen. Die Arctic Wind AS ist eine hundertprozentige Tochter der 2009 gegründeten Finnmark Kraft AS <http://www.finnmarkkraft.no> mit Firmensitz in Alta.

Der Windpark Havøygavlen gilt als Norwegens nördlichste Anlage (u.U. sogar der Welt).

Zum Betriebsstart in 2002 befanden sich 16 Windenergieanlagen in diesem Areal mit einer installierten Leistung von 40 MW (errechnete Gesamtjahresleistung: 100 GWh). Jede Windenergieanlage hatte eine Nabenhöhe von 80 Metern. Bei Rotorblättern mit einem Durchmesser von 80 Metern ergeben sich Anlagenhöhen von 120 Metern.

2011 wurde eine Windenergieanlage durch eine Anlage mit einer höheren Leistungsstärke ersetzt. Bei unveränderter Nabenhöhe wurde ein größerer Rotor mit einem Durchmesser von 101 Metern montiert. Entsprechend beträgt bei dieser Anlage die Gesamthöhe 130 Meter. Die Leistung der Gesamtanlage in dem Windpark lag nun bei 40,5 MW (errechnete Gesamtjahresleistung: 100 GWh).

Arctic Wind AS stellte im Frühjahr 2018 einen Umbauantrag für diesen Windpark. Die vorhandenen 16 Windanlagen sollen durch 8 bis 11 Windanlagen mit größeren Rotoren (Durchmesser zwischen 117 bis 120 Metern) bei unveränderter Nabenhöhe (80 Meter) ersetzt werden. Die Anlagenhöhe wird dann bis zu 140 Metern betragen. Die Leistung soll nach dem Umbau bei 45 MW (errechnete Gesamtjahresleistung: 153 GWh) liegen. Der Antrag wurde am 21. September 2018 genehmigt und die umgebaute Anlage muss bis zum 31. Dezember 2020 betriebsbereit sein.

Ungefähr bei den Koordinaten: [71° 0' 54" N, 24° 36' 12" Ø](#) liegt auf dem Meeresgrund das Wrack der am 17. März 1931 gesunkenen [DS Hera \(1889\)](#). Der Ort und die Wrackteile sind seit September 2008 geschütztes archäologisches Kulturerbe.

Am Hurtiganleger in [Havøysund](#) erinnert ein Gedenkstein an dieses Unglück.



Zurück



From:

<http://hurtigwiki.de/> - **HurtigWiki**

Permanent link:

<http://hurtigwiki.de/strecke/hammerfest-havoysund/havoygavlen>

Last update: **27.12.2018 22:21**



Sämtliche Beiträge und deren Anhänge im HurtigWiki stehen unter einer Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Lizenz (CC BY-NC-SA 3.0 DE).

Weitere Einzelheiten sind unter <http://hurtigwiki.de/rechtliches/lizenz> zu finden.